

Nachhaltige Beschaffung

Liebe Leserinnen und Leser,

sozialverantwortliches Verhalten beginnt nicht erst in öffentlichen Vergabeverfahren – dort hat es aber eine besondere Wirkung. Nicht nur für die beteiligten Bieter:innen und Vergabestellen sondern auch für die Öffentlichkeit haben staatliche Stellen und Kommunen eine Vorbildfunktion, die häufig unterschätzt wird. Es kann vorkommen, dass Themen wie Fairer Handel, ökologische Nachhaltigkeit oder die Berechnung von Lebenszykluskosten als Hürde gesehen werden. Oft werden die ökosozialen Bedingungen, unter denen Produkte hergestellt verschleiert oder schwer nachvollziehbar gemacht.

Zum Glück gibt es auf Seiten wie dem Kompass Nachhaltigkeit (<https://www.kompass-nachhaltigkeit.de/>), der Seite der Fachagentur Nachhaltige Rohstoffe (<https://einkauf.fnr.de/>) oder dem Beschaffungsamt des BMI (https://www.nachhaltige-beschaffung.info/DE/Home/home_node.html) viele Informations- und Unterstützungsangebote. Dort finden Sie auch Veranstaltungen, Fortbildungen, rechtliche Grundlagen oder länderspezifische Hinweise, die Ihnen eine nachhaltige Beschaffung erleichtern.

Besonders wichtig ist, dass es inzwischen in allen Vergabeverfahren möglich ist, soziale und umweltbezogene Aspekte einzubeziehen (§ 97 Absatz 3 GWB) – völlig unabhängig vom Auftragswert. Ich hoffe, diese Möglichkeiten geben Ihnen genug Rückenwind, um sich weiter (oder neu) mit öko-sozialen Fragen der Beschaffung und deren Durchsetzung in Ihrem Aufgabenbereich zu beschäftigen.

Weiterhin freuen sich die Engagierten in der Nachhaltigen Beschaffung über gute Beispiele aus Ihrer Praxis (s. Beitrag P. Walker) in den kommenden Newslettern (bahner@eineweltnetzwerkbayern.de)!

Herzliche Grüße,

Eva Bahner, Fachpromotorin nachhaltige Beschaffung Bayern

T: **0179 6841774**

E: bahner@eineweltnetzwerkbayern.de

<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/fachpromotorin-nachhaltige-beschaffung>

VERANSTALTUNGEN

12.06.2024

FNR: Nachhaltigkeit im Garten- und Landschaftsbau

Am Mittwoch, 12. Juni gibt die FNR best practice Beispiele und Infos zum Grünflächenmanagement (Park- und Grünanlagen, Straßen-grün, Wechselbepflanzung) mit nachwachsenden Rohstoffen

25.06.2024

SKEW: [Kompass Nachhaltigkeit](#)

Am Dienstag, 25. Juni stellt die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt den personalisierbaren Login-Bereich „**Mein Kompass**“ vor. Kostenfrei werden öffentliche Auftraggeber bei der strategischen Planung und Umsetzung der Einführung fairer und nachhaltiger Beschaffung unterstützt. Eigene Beschaffungsstrategien können abgebildet und verfolgt werden. Zukünftig ist es auch möglich, Fragen an Expert:innen zu stellen.

NEUE VERÖFFENTLICHUNG

[BMZ: Leitfaden für nachhaltige Textilbeschaffung der Bundesregierung](#)

April 2024

Die Neuauflage nimmt verstärkt soziale und ökologische Kriterien im Textilbereich wie Arbeitskleidung, Bettwäsche im Krankenhaus oder Kantinenausstattung in den Blick.

BAYERN UND EINE WELT – NACHHALTIGKEIT BEI VERANSTALTUNGEN UND TAGUNGEN

[Leitfaden](#) zur nachhaltigen Beschaffung in Behörden, Städten und Kommunen: „Umwelt- und Klimaschutz in Behörden“

Der Leitfaden gehört zum Maßnahmenpaket der bayerischen Klimaschutzoffensive. Ein zentrales Ziel ist es, die Klimaneutralität der bayerischen Verwaltung bis spätestens 2030 sicherzustellen und gezielt auch den Bereich Veranstaltungen einzubeziehen. Beispiele für die Anwendung öko-sozialer Kriterien sind hier Printprodukte, die von nachhaltigen Druckereien bezogen werden können sowie Schreibgeräte aus Holz oder Biokunststoffen. Auch für [Präsentationstechnik](#) wie Flipcharts, Pinnwände oder Roll-ups sind Alternativen aus Holz und Pappe verfügbar. Im [Catering](#) ersetzen pflanzenbasierte Produkte oft schon Einweggeschirr aus Kunststoff.

2028 – WIR (BE)SCHAFFEN DAS! ODER?



Im bayerischen Klimaschutzgesetz steht die Jahreszahl 2028 für das Ziel einer klimaneutralen Verwaltung. Angesichts dieser und der allgemeinen gesellschaftlichen Herausforderungen des nachhaltigen Wandels haben Hochschulen eine besondere Vorbildfunktion. Das BMBF-geförderte Verbundprojekt *Regionale Wege zu klimaneutralen Hochschulen* (REKLINER) nimmt diese Herausforderungen an.

Hierbei sollen der Ist-Stand, mögliche Maßnahmen zur Treibhausgas (THG) -Reduktion und -Kompensation wie auch deren Akzeptanz im sozialen Kontext für die bayerischen Hochschulen aufgezeigt werden.

Eines der insgesamt elf Arbeitspakete hat das Ziel, *Nachhaltigkeit bei Einkauf, Beschaffung und Entsorgung* zu analysieren und Möglichkeiten der Umsetzung in einen Leitfaden zu fassen. Dieser soll jedoch nicht einmalig für die Schublade verfasst sein, sondern „leben“. Um das umzusetzen, wird eine digitale Lösung durch das Institut für angewandte Logistik (THWS) angestrebt. Der notwendige Inhalt soll von den Kolleg*innen der Hochschulen aus der Beschaffung und Entsorgung selbst kommen.

In einer geplanten Arbeitsgruppe, unter dem digitalen Dach des Zentrums Hochschule und Nachhaltigkeit Bayern (BayZeN), soll zukünftig ein regelmäßiger Austausch untereinander stattfinden. Er kann sowohl die wichtigen Bereiche des Leitfadens definieren, als auch den Raum für einen lebendigen Austausch bieten. Best Practice, sowohl im Austausch, als auch in Inhalt des sich anpassenden Leitfadens. Fortsetzung folgt...

Peter Walker (peter.waker@thws.de), Ansprechperson AP nachhaltige Beschaffung & Entsorgung

Projektwebsite

<https://rekliner.de/>

Projektbeteiligte | Projektleitung

Julius-Maximilians-Universität Würzburg | Prof. Dr. Anja Schlömerkemper
Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt | Prof. Dr. Ulrich Müller-Steinfahrt & Prof. Dr. Ing. Norman Langner
HAW Weihenstephan-Triesdorf | Prof. Dr. Bernhard Schaubberger



https://uba-event-free.co2-rechner.pro/de_De/

AUS DER COMMUNITY

PUBLIKATIONEN

NQZ: Wissenswertes zur Kita- und Schulverpflegung

Das „Nationale Qualitätszentrums für Ernährung in Kita und Schule“ will vor allem praxisorientierte Empfehlungen zur Qualitätsentwicklung in der Verpflegung von Kita bis Schule bieten, informiert aber auch über rechtliche Rahmenbedingungen. Der [Newsletter](#) bietet die nötigen Informationen.

BAFA: Fragen und Antworten zum Lieferkettengesetz

Übersichtlich in Kapitel gegliedert führt das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle Wissenswertes zur Lieferkette, Sorgfaltspflichten, Risikomanagement und Präventionsmaßnahmen auf.

KOINNO: [Toolbox](#)

Eine Sammlung von über 100 Tools für den öffentlichen Einkauf, erstellt von KOINNO mit der Universität der Bundeswehr. Übersichtlich gegliedert nach Aufwand in der Anwendung, Einfluss auf die Beschaffung und einer Gesamtbewertung eine Handlungshilfe für Neueinsteiger und erfahrene Beschaffer:innen, die ihren Handlungsspielraum in der Beschaffung ausweiten wollen.

NACHHALTIGE BESCHAFFUNG - SIEGEL

Der Grüne Knopf (Siegelgeber BMZ) erfasst seit 2019 sowohl soziale als auch ökologische Kriterien in seiner Bewertung. Gerade einmal ein paar Jahre alt, gibt es seit 2022 bereits den „Grünen Knopf 2.0“. Von Anfang an wurden für die Beurteilung auch Fragen entlang der (globalisierten) textilen Lieferketten berücksichtigt. Ebenso war die Einleitung von Schritten hin zu existenzsichernden Löhnen, die Ausweitung der Risikoanalyse auf die gesamte Lieferkette, eine stärkere Verankerung der Sorgfaltspflichten im Unternehmen und eine Ausweitung der Lieferkettenstufen auf die Rohstoffgewinnung von zentraler Bedeutung.

Bereits lizenzierte Unternehmen mussten bis zum 31.07.2023 eine Rezertifizierung nach den neuen Standards durchgeführt haben. Ab dem 31.07.2024 werden die Anforderungen an Produktionsprozesse für alle Unternehmen verbindlich sein.

Weitere Informationen zum staatlichen Siegel sind zu finden unter <https://gruener-knopf.de/weiterentwicklung> und auf der Seite des BMZ <https://www.bmz.de/de/themen/gruener-knopf>.

SIEGELKLARHEIT.DE

Verlässliche Siegel finden kann schnell und unkompliziert sein, das hat das BMZ mit dieser Internet-Seite bewiesen. Grundlage für die Informationen der Seite ist ein transparentes, unabhängiges und umfassendes [Bewertungssystem](#), dem sich Siegel auf freiwilliger Basis stellen können.

Auf der [Seite](#) können Sie, nach Produktgruppen geordnet, nicht nur Siegel recherchieren sondern auch vergleichen. Dabei ist von Holz, Leder, Papier und Lebensmitteln bis hin zu Laptop & Co, Mobiltelefonen, Natursteinen, Textilien und Wasch- und Reinigungsmitteln praktisch alles erfasst, was es bisher sozial und/oder ökologisch produziert auf dem Markt zu beschaffen gibt.

SAVE THE DATE – FORUM NACHHALTIGE BESCHAFFUNG BAYERN

Am 21.11.2024 wird von 14.30 bis 17 Uhr in München das **2. Forum Nachhaltige Beschaffung Bayern** für Vertreter:innen von Ministerien, Behörden und staatlichen Unternehmen stattfinden. Bitte merken Sie sich den Termin vor, mit dem nächsten Newsletter im September kommen dann weitere Informationen. Gerne nehme ich auch noch Vorschläge zur Vorstellung guter Beispiele entgegen.

GRÜNER KNOPF

SOZIAL. ÖKOLOGISCH. STAATLICH.
UNABHÄNGIG ZERTIFIZIERT.

FORTBILDUNGSANGEBOTE

27.06.2024

Die Leistungsbeschreibung – das verkaufte Herzstück jeder Vergabemaßnahme ([ABZ Bayern](#))

Die Qualität der Leistungsbeschreibung wirkt sich unmittelbar auf die Qualität der Angebote aus.

Donnerstag, 27.06.2024
9-13 Uhr, online (MS Teams)

11.07.2024

Nachhaltige Beschaffung – Wie kann sie gelingen? ([ABZ Bayern](#))

Nachhaltigkeitsaspekte zielführend und rechtssicher in den Beschaffungsprozess integrieren.

Donnerstag, 11.07.2024
9-13 Uhr, online (MS Teams)

E-LEARNING

KOINNO – innovative Beschaffung

Nicht nur für Neueinsteiger:innen – Nachhaltigkeit langfristig betrachtet kann Kosten einsparen und Leistungen erhöhen. Testen Sie Ihr Wissen und probieren Sie aus, welchen Einfluss innovative Prozesse auf die Beschaffungspraxis haben können!

Bayerische Eine Welt-Tage

mit Fair Handels Messe Bayern



Kongress am Park, Augsburg

www.einewelt.bayern

12. Juli 2024

Freitag, 13.30 - 19.00 Uhr

13. Juli 2024

Samstag, 10.00 - 16.00 Uhr

KOMMUNEN UND EINE WELT – NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

Im Vorfeld der Bayerischen Eine Welt Tage lädt das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. in Kooperation mit Fairtrade-Deutschland ein zum „19. Runden Tisch Bayern: Kommunen und Eine Welt - Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung“. Die Veranstaltung richtet sich an kommunale Mitarbeiter:innen, Bürgermeister:innen, Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen, Mitglieder von Gemeinderäten / Stadträten und weitere Interessierte. Im Fokus stehen die Darstellung von guten Beispielen aus der Praxis sowie der Austausch der Akteure untereinander.

Unter anderem mit einem Beitrag zur nachhaltigen Beschaffung im Landkreis Regen, Informationen zur „Gemeinsamen Bund-Länder Fortbildungsinitiative Nachhaltige Beschaffung“ in Bayern sowie einer Vorstellung des EU-Projektes „: proCURE - Kräfte bündeln für eine nachhaltige Beschaffung in kleinen und mittleren Gemeinden“.

AUSSTELLER TEXTILIEN UND FLACHWÄSCHE

Bereits zum zweiten Mal besteht auf den Eine Welt Tagen die Möglichkeit, sich vor Ort über die Beschaffung von Berufs- und Arbeitskleidung sowie Flachwäsche zu informieren. Besonders angesprochen sind dieses Jahr Hotels, Gaststätten und Klinikbetreiber. Aber auch Kleidung für Feuerwehr, Bauhöfe oder Corporate Wear werden präsentiert. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Anbietern ins Gespräch zu kommen und sich über Gütezeichen, Qualität und Haltbarkeit zu informieren!

PODIUMSDISKUSSION NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

Bei einer Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Wirtschaft, Dienstleistern und Behörden soll es um den Beitrag der nachhaltigen Beschaffung zur Erreichung der bayerischen Klimaziele, den Einfluss der öffentlichen Nachfrage auf die Situation in den Produktionsländern und Auswirkungen des deutschen Lieferkettengesetzes gehen. Nach einer Diskussion innerhalb des Podiums werden auch die Zuhörer:innen die Möglichkeit erhalten, ihre Fragen und Anliegen zu formulieren. Welche Erfahrungen haben Sie bereits gemacht? Welche Hürden sind in Behörden und Kommunen zu überwinden, welche Unterstützung brauchen Sie?

Ich freue mich auf viele Gäste! Eva Bahner

ZEITPLANUNG

12.07.2024

10.30-13.15 Uhr

Kongress am Park, Augsburg

Im Vorfeld der Eine Welt Tage:
Kommunen und Eine Welt – Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung

14 Uhr

Aussteller-Rundgang: Anbieter fair und nachhaltig hergestellter Arbeits- und Berufskleidung

13.07.2024

13.-14.30 Uhr

Podiumsdiskussion „Nachhaltige Beschaffung – vom Wollen ins Tun“

11 und 15 Uhr

Aussteller-Rundgang: Anbieter fair und nachhaltig hergestellter Arbeits- und Berufskleidung

12.- 13.07.2024

Aussteller fair und nachhaltig erzeugter Berufs- und Arbeitskleidung sowie Flachwäsche stellen sich vor

Die Herausgeberin ist für den Inhalt allein verantwortlich. Im Rahmen des Promotoren-Programms gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement Global aus Mitteln des BMZ.

BMZ



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Seite 4 von 4



Newsletter Nachhaltige Beschaffung Juni 2024